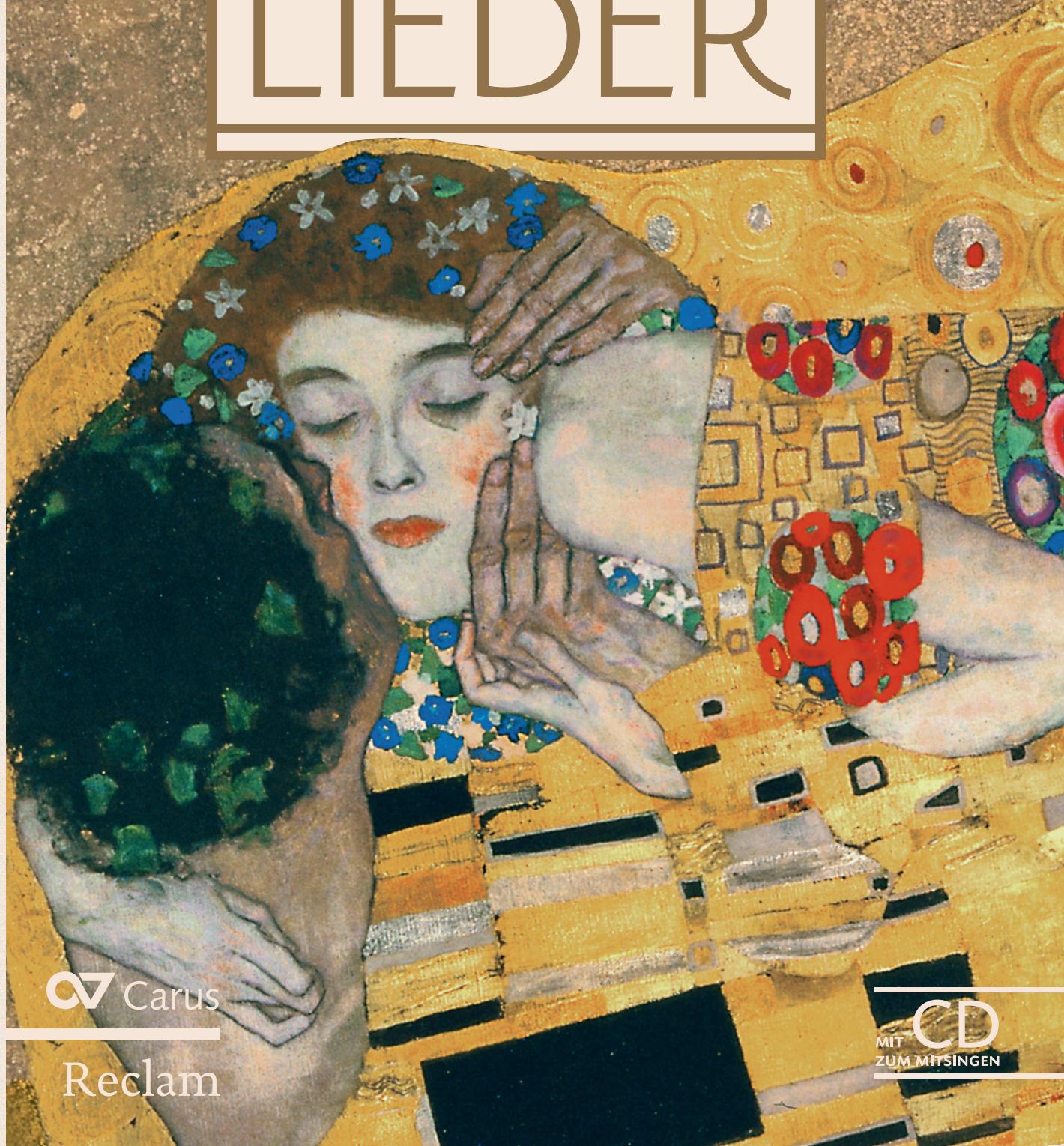


# LIEBES LIEDER



 Carus

Reclam

CD  
MIT  
ZUM MITSINGEN



Mit CD zum Mitsingen

Nach einer Idee von Cornelius Hauptmann

Herausgegeben von Mirjam James

Mit Bildern von Gustav Klimt

Carus-Verlag Stuttgart

Reclam

# Inhalt

Nr./CD-Track	Seite	Nr./CD-Track	Seite		
<b>Mein Gmüt ist mir verwirret: Heimliche Liebe</b>					
1 Mein Gmüt ist mir verwirret	6	46 Liebeszauber	74		
2 Silent worship · Non lo dirò col labbro	8	47 L'amour de moi	75		
3 Que ne suis-je la fougère	10	48 It was a lover and his lass	76		
4 Willst du dein Herz mir schenken	12	49 Mein Mädel hat einen Rosenmund	78		
5 Lili Marleen	13	50 So wünsch ich ihr ein gute Nacht	80		
6 Mit Lieb bin ich umfangen	14	51 Trotting to the fair	81		
7 Drei Laub auf einer Linden	16	52 Danny Boy	82		
8 Die schwarzbraunen Äugelein	17	53 Verstohlen geht der Mond auf	83		
9 O du schöner Rosengarten	18	<b>Wenn ich ein Vöglein wär: Sehnsucht nach der Ferne</b>			
10 Lieblich hat sich gesellet	20	54 Ach, wie ist's möglich dann	86		
11 Down by the Salley gardens	21	55 Es flog ein kleins Waldvögelein	87		
12 Du, du liegst mir im Herzen	22	56 Kukkuu, kukkuu, kaukana kukkuu · Kuckuck, Kuckuck, ruft's aus der Ferne	88		
13 Kein Feuer, keine Kohle	23	57 Es saß ein schneeweiß Vögelein	89		
14 Nique nac no muse	24	58 Weiß mir ein Blümlein blaue	90		
15 Wach auf, meins Herzens Schöne	26	59 Der Winter ist vergangen	91		
16 The ash grove	28	60 Stehn zwei Stern am hohen Himmel	92		
17 Dat du min Leevsten büst	31	61 Wenn ich ein Vöglein wär	93		
18 Üsküdar'a gider iken Auf dem Weg nach Üsküdar	32	<b>Es geht ein dunkle Wolk herein</b>			
19 Wenn alle Brünnlein fließen · Heimliche Liebe	33	62 Ade zur guten Nacht	94		
<b>Das Lieben bringt groß Freud</b>					
20 Ännchen von Tharau	34	63 Ich fahr dahin	95		
21 And I love her	35	64 All mein Gedanken, die ich hab	98		
22 Das Liebes-ABC	38	65 Wie schön blüht uns der Maien	99		
23 Awake, sweet love	39	66 Nun leb wohl, du kleine Gasse	100		
24 Strangers in the night	40	67 Es fiel ein Reif in der Frühlingsnacht · Blaublümelein	101		
25 Belle qui tiens ma vie	42	68 Es waren zwei Königskinder	103		
26 Das Lieben bringt groß Freud	43	<b>Hab Sie geliebt</b>			
27 I will give my love an apple	46	69 O waly, waly	104		
28 Fine knacks for ladies	47	70 In einem kühlen Grunde · Das zerbrochene Ringlein	105		
29 If music be the food of love	48	71 Autumn leaves · Les feuilles mortes	106		
30 Ich ging im Walde so für mich hin	50	72 Greensleeves	109		
31 Love me tender	51	73 Da unten im Tale	110		
32 C'est mon ami	52	74 Es geht ein dunkle Wolk herein	112		
33 My bonnie is over the ocean	54	75 Ich hab die Nacht geträumet	113		
34 If ye love me	55	76 Ich weiß nicht, was soll es bedeuten · Loreley	115		
35 Michelle	56	77 Remember me, my dear	116		
36 My love is like a red, red rose	58	78 Sah ein Knab ein Röslein stehn · Heidenröslein	117		
37 Ich liebe dich	60	79 Ja was Ijubil · Hab Sie geliebt	118		
38 Uti vår hage · Blaubeeren wachsen am Walde vorm Haus	62	80 Die Liebe kommt, die Liebe geht · Liebesleid	120		
39 Ach ty, duschetschka · Woll'n spazieren gehn	63	<b>Vorwort</b>			
40 Sally in our alley	64	Vorwort	5		
<b>Die Kunst des Küssens</b>					
41 Wie er wolle geküsset seyn · Die Kunst des Küssens	67	Die Mitsing-CD	122		
42 Kume, kum, Geselle min	68	Die Herausgeberin	124		
43 Unter der linden	69	Illustrationen/Nachweis der Abbildungen	124		
44 Kann den Liebe Sünde sein?	70	Die Liebeslieder-Editionen	125		
45 Se Amor mai da vu se vede · Lässt sich Amor bei euch schauen	72	Das Liederprojekt – die Publikationen	126		
		Alphabetisches Verzeichnis der Liedtitel	128		

## Vorwort

Die Liebe hat zu allen Zeiten Menschen beflügelt, ihre Gefühle in Lieder zu verwandeln. Viele Paare verbindet »ihr« Lied, ein musikalischer Funke, der das Feuer zwischen zwei Menschen entfachte. Der Zustand des scheinbar unbegrenzten Glücks wurde in verschiedenen Jahrhunderten und unterschiedlichen Kulturen festgehalten und vertont, und hat in jedem Lied die gleiche, simple aber starke Botschaft: Die Liebe für- und miteinander.

Das vorliegende Buch enthält eine Auswahl von Liedern aus sieben Jahrhunderten. Die meisten dieser Lieder stammen aus dem deutsch- und englischsprachigen Raum. Aber was wäre ein Liebesliederbuch ohne die italienische Leidenschaft, den französischen Charme, die schlchten aber bewegenden Melodien des kühlen Nordens oder der melancholischen russischen Seele? Und so ist eine Sammlung entstanden, die die unterschiedlichen Facetten der Liebe, ihr unendliches Glück, wie auch den stechenden Schmerz, die Aufregung, das Herzklopfen, die heimliche Liebe, den drohenden Abschied, die erloschene Liebe, das heiße Verlangen und die Sehnsucht grenzen- und zeitlos einfängt und festhält. Die Sprache mag sich über die Jahrhunderte ihren Moden angepasst haben und in verschiedenen Regionen sind eigene Versionen zu Hause. Die Gefühle, die hier besungen werden, finden hingegen in allen musikalischen Gattungen ihren Widerhall: Volkslieder inspirierten Komponisten der sogenannten Hochkultur (beispielsweise in Brahms' Adaption von »Mein Mädel hat einen Rosenmund«), und umgekehrt fand manche Komposition – ob Operarie oder Madrigal – ihren Weg weit über die Bühnengrenze hinaus und wurde zum Volksgut, was eindrücklich an der Adaption von Händels Aria »Non lo dirò col labbro« nachvollziehbar ist, die im englischsprachigen Raum als »Silent Worship« Verbreitung fand. Was alle Lieder vereint, sind Gefühle, die so gegenwärtig sind, dass wir sie auch heute nachfühlen, nachleiden, nachlieben und in jedem Fall nachsingnen können.

Die Liebe – im Leben wie im Lied – schließt neben den romantischen Gefühlen naturgemäß auch die Erotik mit ein. Und so finden sich in den Liebesliedern aller Epochen Anspielungen auf die körperliche Liebe: In »Liebeszauber« werden die optischen Reize der Geliebten beschrieben oder in »Kume, kum, Geselle min« die heilende Wirkung des Küssens. In Shakespeares »It was a lover and his lass« (vertont von Thomas Morley) oder Walther von der Vogelweides »Unter der linden« geht es dabei weit über das Küssen hinaus.

In der Vergangenheit wurden all diese Gefühle gerne mit verschiedenen Symbolen beschrieben: die rote Rose und das Vergissmeinnicht sind auch heute noch geläufig. Die Bedeutung der Blaubeere als Warnung, sich nicht den Liebesverlockungen hinzugeben, oder der Lilie, die für die ehrliche Liebe steht, sind eher weniger bekannt. Aus dem Tierreich wird in Liebesliedern fast ausschließlich auf Vögel zurückgegriffen. Der Vogel, der weit in den Lüften schwebt, beschreibt die Sehnsucht, sich von der irdischen Anziehungskraft zu lösen und zur geliebten Person zu fliegen. Die Nachtigall – mit ihrem bezaubernden Gesang – kündigt den Mai, aber auch romantische Ambitionen an. Auch der Kuckuck ist ein Bote des Frühlings. Darüber hinaus ist er im Volksglauben unserer Breitengrade als Glücksvogel bekannt. Im Finnischen hingegen ist der Kuckuck der Vogel der Trennung oder gar des Todes. Die Angst vor einer ewigen Trennung und die Sorge, die Geliebte nicht mehr wieder zu sehen, ist der schön-schmerzliche Reiz des Liedes »Kukkuu, kukkuu«.

Die diesem Buch beigelegte Begleit-CD hilft, die Lieder, die noch unbekannt oder in Vergessenheit geraten sind, schneller zu lernen.

## 46 Liebeszauber

1. Mä-del schau mir in's Ge-sicht! Schel-men- au-ge, blinz-le\_\_ nicht! Mä-del,  
mer-ke, was ich sa-ge! Gib\_mir\_ Re-de, wenn ich fra-ge! Hol-la  
hoch, mir in's Ge-sicht! Schel-men- au-ge, blinz-le nicht!

2. Bist nicht häßlich, das ist wahr;  
Äuglein hast du, blau und klar;  
Wang und Mund sind süße Feigen;  
ach! vom Busen lass mich schweigen!  
Reizend, Liebchen, das ist wahr,  
reizend bist du offenbar.

3. Aber reizend her und hin!  
Bist ja doch nicht Kaiserin;  
nicht die Kaiserin der Schönen, würdig  
ganz allein zum Krönen. Reizend  
her und reizend hin! Fehlt noch viel  
zur Kaiserin.

4. Hundert Schönen  
sicherlich, hundert,  
hundert fänden sich,  
die vor Eifer würden  
lodern, dich auf Schönheit raus-  
zufordern.  
Hundert Schönen fänden sich;  
hundert siegten über dich.

5. Dennoch hegst du Kaiserrecht  
über deinen treuen Knecht:  
Kaiserrecht in seinem Herzen,  
bald zu Wonne, bald zu Schmerzen.  
Tod und Leben, Kaiserrecht,  
nimmt von dir der treue Knecht!

6. Hundert ist wohl große Zahl;  
aber, Liebchen, lass es mal  
hunderttausend Schönen wagen,  
dich von Thron und Reich zu jagen!  
Hunderttausend! Welche Zahl!  
sie verlören allzumal.

7. Schelmenauge, Schelmenmund,  
sieh mich an und tu mir's kund!  
He, warum bist du die Meine?  
Du allein und anders keine?  
Sieh mich an und tu mir's kund,  
Schelmenauge, Schelmenmund!

8. Sinnig forsch ich auf und ab:  
Was so ganz dir hin mich gab? –  
Ha, durch nichts mich so zu zwingen,  
geht nicht zu mit rechten Dingen.  
Zaubermaädel auf und ab,  
sprich, wo ist dein Zauberstab?



## 61 Wenn ich ein Vöglein wär

G

1. Wenn ich ein Vög - lein wär und auch zwei Flüg - lein hätt,  
flög ich zu dir, weil's a - ber nicht kann sein,  
weil's a - ber nicht kann sein, bleib ich all - hier.



**2.** Bin ich gleich weit von dir,  
bin ich doch im Schlaf bei dir  
und red mit dir.  
[: Wenn ich erwachen tu, :]  
bin ich allein.

**3.** Es vergeht kein Stund in der Nacht,  
da nicht mein Herz erwacht  
und an dich denkt,  
[: dass du mir tausendmal :]  
dein Herz geschenkt.

Melodie: Johann Friedrich Reichardt (1752–1814),  
»Liederspiel, Lieb' und Treue«, um 1784  
Text: bei Johann Gottfried Herder, »Volkslieder«, Leipzig 1778/79



Was wäre die Liebe ohne Musik – und was Musik ohne die Liebe!  
Immer schon wurden Musiker und Komponisten von der Liebe  
inspiriert und beflügelt, besangen die romantische Liebe und das  
Sehnen aus der Ferne, heimliche Liebe und Eifersucht.

80 Lieder aus sieben Jahrhunderten besingen das große Gefühl  
der Liebe. Vom Minnegesang zur »Loreley – Ich weiß nicht, was  
soll es bedeuten«, von Beethovens »Ich liebe dich« zu Presley's  
»Love me tender« und dem Beatles-Song »And I love her«.

Kaum ein malerisches Œuvre ist so sehr von den vielen Facetten  
der Liebe geprägt wie jenes von Gustav Klimt. Die Gefühle, die  
Komponisten und Musiker mit ihren Liedern über die Jahrhun-  
derte musikalisch weitergetragen haben, spiegeln sich in Klimts  
einprägsamer Bildsprache wider. So finden sich in diesem Lieder-  
buch einige seiner berühmten und opulenten Gemälde neben  
zarten und berührenden Zeichnungen des Wiener Meisters.

Das Liebeslieder-Buch ist Teil des mehrfach ausgezeichneten  
Liederprojekts. Zu diesem Liederbuch sind ein Klavierband  
mit gut spielbaren Klavierbegleitsätzen aller Lieder sowie zwei  
CD-Sammlungen erhältlich.

[www.liederprojekt.org](http://www.liederprojekt.org)

LIEDER•PROJEKT



Carus



ISBN 978-3-89948-266-9 (Carus)

Reclam



ISBN 978-3-15-011081-2 (Reclam)